Klaus Baier und Richard Geiss: Erfolgreiche Partnerschaft für nachhaltige Lohnreinigung

Artikel vom **13. November 2024**
Sonstige Dienstleistungen

Die Klaus Baier GmbH & Co. KG setzt bei der Reinigung ihrer Stanzteile auf die »Lohnreinigung« der Richard Geiss GmbH. Mit präziser Entfettung, nachhaltigen Lösemitteln und hoher Flexibilität profitieren beide Unternehmen von einer effizienten Zusammenarbeit, die Prozesssicherheit und Nachhaltigkeit vereint.



Stehen kontinuierlich im Austausch (v. l.): Fertigungsleiter Werner Gmeinder (Klaus Baier), Produktmanager Fabian Baur (Richard Geiss GmbH), Harald Sommer, Fertigungsleiter Materialwirtschaft bei Klaus Baier, und Waseem Rana, Bereichsleiter der Lohnreinigung bei der Richard Geiss GmbH. Bild: Richard Geiss GmbH

Die Klaus Baier GmbH & Co. KG, Spezialist für Werkzeugbau und Stanztechnik, vertraut seit 2016 auf die »Lohnreinigung« der Richard Geiss GmbH. In deren hochmodernen Reinigungsanlagen werden jährlich rund drei Millionen Stanzteile porentief von Öl und Partikeln befreit. Mit diesem Schritt hat das Familienunternehmen die hauseigene Metallentfettung vollständig ausgelagert und setzt stattdessen auf die Expertise des bayerischen Lösemittelspezialisten. »Wir haben schnell gesehen, dass wir bei der Entfettung nicht in der Liga mitspielen können, die die Richard Geiss GmbH bietet«, erklärt Werner Gmeinder, Fertigungsleiter bei Klaus Baier. »Anstatt unsere hauseigene Entfettung auszubauen, haben wir uns daher entschieden, den gesamten Bereich der Teilereinigung an die Profis auszulagern – und das hat sich gelohnt.« **Nachhaltigkeit trifft auf Präzision** Die »Richard Geiss GmbH« reinigt in ihrer »Lohnreinigung« Teile mit modifizierten Alkoholen oder hochreinem »PER-Rezyklat«. Dieses Lösemittel reduziert den CO?-Fußabdruck um bis zu 90 Prozent im Vergleich zu Frischware. »Unsere High-End-Entfettungsanlage arbeitet effizient und nachhaltig, ohne Kompromisse bei der Qualität einzugehen«, erläutert Bastian Geiss, geschäftsführender Gesellschafter der Richard Geiss GmbH. Die gereinigten Teile, darunter Rohrböden und Wärmetauscher für Automobilhersteller wie VW und BMW, erreichen Oberflächenspannungen von über 38 und erfüllen höchste Qualitätsansprüche. Dank der konstanten Reinigungsergebnisse prüft Klaus Baier die Teile nur noch stichprobenartig. **Flexibilität und Prozesssicherheit** Ein weiterer Vorteil der Zusammenarbeit ist die hohe Flexibilität. »Wir arbeiten just in time für unsere Kunden und können uns auch bei der Lohnreinigung in Offingen darauf verlassen«, sagt Gmeinder. Kurze Durchlaufzeiten von zwei bis vier Tagen oder beschleunigte Reinigungsprozesse, wenn nötig, gewährleisten eine reibungslose Produktion. Die »Richard Geiss GmbH« passt ihre Reinigungsverfahren individuell an, analysiert Ölrückstände im firmeneigenen Labor und gewährleistet eine umfassende Prozesskontrolle. Mit einem eigenen Fuhrpark bietet das Unternehmen zudem logistische Unterstützung.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag